

Das Oktoberfest in Lafnitz war ein voller Erfolg



Foto: Privat

Ausgelassene Stimmung bei einem bunten Programm beim Oktoberfest.

Einen abwechslungsreichen Abend mit einem bunten Programm verbrachten die Besucher beim Oktoberfest des Musikvereines im Gemeindezentrum Lafnitz.

Die Gruppe Streich.Holz.Blech sorgte für einen stimmungsvollen Auftakt und brachte Kinder und Erwachsene zum Tanzen. Der traditionelle Festschmaus wurde von den Gästen aus Niederösterreich - der Trachtenkapelle Flatz - musikalisch abwechslungsreich gestaltet.

Die Musikjugend des Musikvereines Lafnitz ließ das Publikum mit einer anspruchsvollen Volkstanz- und Schuhplattereinlage staunen. Beim Schätzspiel musste das Gesamtgewicht einer Tuba mit Trageschirr, Marschgabel und Marschbuch erraten werden (12,20 kg). Über den Hauptpreis, einen Jahresvorrat Puntigamer Bier - gesponsert von Spar Hinterleitner Lafnitz - durfte sich Herbert Schebrechin aus Lafnitz freuen.

STEIRISCHES KÜRBIS KERNÖL g.g.A.

Mit g.g.A. lässt sich benennen, wozu sich Bauern stolz bekennen.

Bestes steirisches Kürbiskernöl erkennen Sie an der g.g.A.-Banderole: 100% reines Kürbiskernöl aus Erstpressung. Gesicherte Herkunft der Kerne aus exakt definierten Gebieten, gepresst nach traditionellem Verfahren.

Die fortlaufende Kontrollnummer schafft Transparenz. Infos auf: www.steirisches-kuerbiskernoel.eu

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDEMINISTERIUM FÜR NACHHALTIGKEIT UND TOURISMUS

LE 14-20

Europischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Superstar Steirischer Kren g.g.A.

Die Qualifizierungsagentur und der Verein Steirischer Kren g.g.A. haben im Rahmen des von der EU und vom Land Steiermark geförderten Projekts „Flagship Products“ zur Studienreise rund um das steirische Leitprodukt „Kren“ in die Südoststeiermark geladen.

Der steirische Kren ist der heimliche Superstar der heimischen Küche. Rund 99 Prozent der österreichischen Ernte kommen aus der Steiermark. Grund genug, dem Leitprodukt mehr Aufmerksamkeit zu widmen. Die Reise führte Krenproduzenten sowie deren Vertreter, Tourismusvertreter und weitere Gäste, welche eine wichtige Rolle im steirischen Kren-Anbau spielen, nach Mettersdorf am Saßbach, wo die größte Kren-Anbaufläche der Ost- und Südoststeiermark liegt.

Bürgermeister Johann Schweigler und der Obmann vom Tourismusverband Saßtal, Peter Jöbstl, begrüßten die Gäste. Gemeinsam mit dem Obmann des Vereins Steirischer Kren g.g.A. Martin Kern wanderte man den Sarossa-Kren-Erlebnisweg.

Nach einer Verkostung von Krengerichten ging es nach Studenzen zum Krenbetrieb der Familie Tappauf, die durch ihre Kren-Lagerhallen führte und Landmaschinen präsentierte, welche für den Kren-Anbau und die Ernte notwendig sind.



Foto: Alexander Danner

Die Teilnehmer an der Studienreise waren vom steirischen Leitprodukt Kren begeistert.



Interreg **SLOVENIJA - AVSTRIJA SLOWENIEN - ÖSTERREICH**
Evropska unija | Evropski sklad za regionalni razvoj
Europäische Union | Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Werbung